

## **Rousseff kritisiert Putsch-Rhetorik**

São Paulo. Brasiliens Präsidentin Dilma Rousseff hat der rechten Opposition vorgeworfen, durch einen Staatsstreich an die Macht kommen zu wollen. »Die Opposition versucht ständig, den Weg zur Macht abzukürzen, einen Sprung zu machen und durch einen Putsch an die Macht zu kommen«, sagte Rousseff am Dienstag in einer Rede bei einem Gewerkschaftstreffen in São Paulo. Es gehe der Opposition darum, »künstlich ein Amtsenthebungsverfahren gegen eine gewählte Regierung anzustrengen«. Rousseff steht wegen Korruptionsvorwürfen im Zusammenhang mit der angeblichen Finanzierung ihres Wahlkampfes durch Gelder des Energiekonzerns Petrobras unter Druck. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/273477.rousseff-kritisiert-putsch-rhetorik.html>*